

Inklusion als Wirtschaftsmodell der Zukunft

Gesellschaft - Arbeitsagogik - Wirtschaft

Dieses Jahr wurde die Schweiz im Hinblick auf die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) durch die UNO geprüft. Die zuständige Kommission der UNO kommt zum Schluss, dass die Schweiz in vielerlei Hinsicht die Rechte der 1.8 Millionen Menschen mit Behinderungen verletze und die Inklusion auf allen Staatsebenen und in der Gesellschaft zu wenig lebe. Inclusion Handicap hält im Schattenbericht betreffend die Umsetzung der UN-BRK fest, dass in der Schweiz kein inklusiver Arbeitsmarkt vorzufinden ist.

Unsere Fachtagung zeigt die Herausforderungen und Chancen für eine inklusivere Arbeitswelt von heute bis morgen und zeigt mögliche Implikationen für die Arbeitsagogik. Mit Referaten, einer Podiumsdiskussion und verschiedenen Workshops leisten wir einen Beitrag zur inklusiveren Arbeitswelt der Zukunft.

Am Vormittag wird **Dr. Jakub Samochowiec** in seinem Referat «**Inklusion in einer sich ändernden Arbeitswelt**» aus der Perspektive eines Zukunftsforschers einen Blick zu den kommenden Chancen und Herausforderungen bieten. Dr. Jakub Samochowiec ist Senior Researcher und Speaker am Gottlieb Duttweiler Institut. Der promovierte Sozialpsychologe analysiert gesellschaftliche, wirtschaftliche und technologische Veränderungen mit den Schwerpunkten Entscheidung, Alter, Medien und Konsum.

Anschliessend zeigt **Jonas Staub** mit «**Inklusion als Mehrwert für alle**» anhand erprobter Modelle, wie die Inklusion in verschiedenen Bereichen unseres Lebens funktioniert. Jonas Staub, Gründer und Geschäftsleiter von Blindspot, beweist mit seinem Team seit mehreren Jahren, dass Inklusion mehrheitsfähig und attraktiv sein kann.

Am Nachmittag wird die Inklusion als Wirtschaftsmodell der Zukunft im Rahmen der Podiumsdiskussion aus verschiedenen Perspektiven diskutiert. Anschliessend stehen fünf praxisorientierte Workshops zur Auswahl:

- #1 Mehr Inklusion in der Arbeitswelt impliziert weniger «geschützte Arbeitsplätze». Wie beeinflusst dies die Arbeitsagogik? Wo wird die **Arbeitsagogik in 20 Jahren** sein? Lass uns gemeinsam die Zukunft der Arbeitsagogik entdecken.
- #2 Inklusive Arbeit trotz Heimstrukturen, entdecke die Herausforderungen der Inklusion in den heutigen Strukturen und wie ein **Transfer in den ersten Arbeitsmarkt** gelingen kann.
- #3 **Fit für die Inklusion!** Nicht nur strukturelle Anpassungen erleichtern die Inklusion, sondern auch die Anpassungen des eigenen Mindsets. Diskutiere die bekannten Modelle der Inklusion und wie diese im Alltag gelebt werden können.
- #4 Entdecke **digitale Hilfsmittel** zur Erleichterung deines Arbeitsalltags und zur Bereicherung des Alltags von Menschen mit Beeinträchtigungen.
- #5 Die **Leichte Sprache als Stütze im Arbeitsalltag** erleichtert Arbeitsabläufe, ermöglicht eine klarere Kommunikation und dient somit jedem. Erörtere, was du oder dein Arbeitgeber dazu beitragen könnt.

Die Tagung schliesst mit einer Synthese aus den Workshops und der Verabschiedung durch unseren Präsidenten.

Tagungsprogramm

09.45 Uhr Empfang mit Kaffee und Gipfeli

10.15 Uhr Begrüssung
Felix Jeanmaire, Präsident, VAS
Melanie Germann, Moderatorin

10.30 Uhr Inklusion in einer sich ändernden Arbeitswelt - Individuelle
Anpassung und strukturelle Veränderung
Dr. Jakub Samochowiec, Senior Researcher, GDI Gottlieb Duttweiler Institut

11.15 Uhr Inklusion als Mehrwert für alle: Keine Utopie, nur Realität
Jonas Staub, Gründer, Geschäftsleiter & Ashoka-Fellow, Blindspot

12.00 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Podiumsdiskussion zum Tagungsthema

Moderation:

Melanie Germann, Sozialarbeiterin / Projektleiterin / Moderatorin / Dozentin
an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Teilnehmende:

Dr. Jakub Samochowiec, Senior Researcher, GDI Gottlieb Duttweiler Institut

Tina Schai, Stellvertretende Leiterin Fachstelle Gleichstellung von Menschen
mit Behinderungen der Stadt Bern

Jonas Staub, Gründer, Geschäftsleiter & Ashoka-Fellow, Blindspot

Felix Jeanmaire, Präsident VAS

14.45 Uhr Workshops

- #1 Arbeitsagogik in 20 Jahren
 - #2 Transfer in den ersten Arbeitsmarkt
 - #3 Fit für die Inklusion
 - #4 Inklusion mit digitalen Hilfsmitteln
 - #5 Leichte Sprache als Stütze im Arbeitsalltag
-

15.45 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Synthese aus den Workshops

16.30 Uhr Verabschiedung und Ende der Tagung

Anmeldung bis 14.10.2022

per Anmeldeformular: www.vas-arbeitsagogik.ch

per Email: info@vas-arbeitsagogik.ch

Fragen können Sie unter 079 604 60 00 oder per Mail beantworten lassen.

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Abmeldungen, die später als am 14.10.2022 eintreffen oder fehlender Abmeldung ist der Betrag geschuldet. Sie haben jedoch die Möglichkeit, uns eine Ersatzperson mitzuteilen.

WICHTIG

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Prioritäten 1-5 zu den Workshops an. Die Zuteilung verläuft nach dem Prinzip «de schneller, isch de gschwinder»

- #1 Arbeitsagogik in 20 Jahren
- #2 Transfer in den ersten Arbeitsmarkt
- #3 Fit für die Inklusion
- #4 Inklusion mit digitalen Hilfsmitteln
- #5 Leichte Sprache als Stütze im Arbeitsalltag

Kosten

VAS-Mitglieder: CHF 210.-

Normalpreis: CHF 330.-

Inbegriffen sind Pausen-Konsumationen, Lunch

Datum

Freitag, 04. November 2022

Durchführungsort

Fabrique28

Monbijoustrasse 28

CH-3011 Bern

www.fabrique28.ch

Lageplan | Fabrique28, Monbijoustrasse 28, 3011 Bern



ANREISE

Die Fabrique28 ist vom Hauptbahnhof Bern zu Fuss in 7 Minuten erreichbar. Die nächstgelegene Tramhaltestelle «Monbijou» ist direkt bei der Fabrique28.

PARKING

In der Nähe der Fabrique28 sind verschiedene Parkhäuser zu finden, z.B. das Parking City West, welches 7 Gehminuten entfernt ist.